Daniel 9

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Im ersten[H259] Jahr[H8141] Darius[H1867], des Sohnes[H1121] Ahasveros[H325], aus[H4480] dem Geschlecht[H2233] der Meder[H4074], der[H834] über[H5921] das Reich[H4438] der Chaldäer[H3778] König[H4427] geworden[H4427] war, **2** im ersten[H259] Jahr[H8141] seiner Regierung[H4427] merkte ich[H589], Daniel[H1840], in den Schriften[H5612] auf die Zahl[H4557] der Jahre[H8141], bezüglich[H834] derer das Wort[H1697] des HERRN[H3068] zu dem Propheten[H5030] Jeremia[H3414] geschehen war, dass nämlich 70[H7657] Jahre[H8141] für die Verwüstung[H27231] Jerusalems[H3389] vollendet[H4390] werden sollten. [?][H995] [?][H413] [?][H1961] **3** Und ich richtete[H5414] mein Angesicht[H6440] zu[H413] Gott[H430], dem Herrn[H136], um ihn mit Gebet[H8605] und Flehen[H8469] zu suchen[H1245], in Fasten[H6685] und Sacktuch[H8242] und Asche[H665]. **4** Und ich betete[H6419] zu dem HERRN[H3068], meinem Gott[H430], und ich bekannte[H3034] und sprach[H559]: Ach[H577], Herr[H136]! Du großer[H1419] und furchtbarer[H3372] Gott[H410], der den Bund[H1285] und die Güte[H2617] denen bewahrt[H8104], die ihn lieben[H157] und seine Gebote[H4687] halten[H8104]! **5** Wir haben gesündigt[H2398] und verkehrt[H5753] und gottlos[H7561] gehandelt, und wir haben uns empört[H4775] und sind von[H4480] deinen Geboten[H4687] und von[H4480] deinen Rechten[H4941] abgewichen[H5493]. **6** Und wir haben nicht[H3808] auf[H413] deine Knechte[H5650], die Propheten[H5030], gehört[H8085], die[H834] in deinem Namen[H8034] zu[H413] unseren Königen[H4428], unseren Fürsten[H8269] und unseren Vätern[H1] und zu[H413] allem[H3605] Volk[H5971] des Landes[H776] geredet[H1696] haben. **7** Dein, o Herr[H136], ist die Gerechtigkeit[H6666], unser aber die Beschämung[H1322] des Angesichts[H6440], wie es an diesem[H2088] Tag[H3117] ist: der Männer[H376] von Juda[H3063] und der Bewohner[H3427] von Jerusalem[H3389], und von ganz Israel[H3478], der Nahen[H7138] und der Fernen[H7350], in allen[H3605] Ländern[H776], wohin[H834 H8033] du sie vertrieben[H5080] hast wegen ihrer Treulosigkeit[H4604], die[H834] sie gegen dich begangen[H4603] haben. [?][H3605] **8** HERR[H3068]![2] *Unser* ist die Beschämung[H1322] des Angesichts[H6440], unserer Könige[H4428], unserer Fürsten[H8269] und unserer Väter[H1], weil[H834] wir gegen dich gesündigt[H2398] haben. **9** Des Herrn[H136], unseres Gottes[H430], sind die Erbarmungen[H7356] und die Vergebungen[H5547]; denn[H3588] wir haben uns gegen ihn empört[H4775], **10** und wir haben der Stimme[H6963] des HERRN[H3068], unseres Gottes[H430], nicht[H3808] gehorcht[H8085], um in seinen Gesetzen[H8451] zu wandeln[H1980], die[H834] er uns durch[H3027] seine Knechte[H5650], die Propheten[H5030], vorgelegt[H5414 H6440] hat. **11** Und ganz[H3605] Israel[H3478] hat dein Gesetz[H8451] übertreten[H5674] und ist abgewichen[H5493], so dass es deiner Stimme[H6963] nicht[H1115] gehorcht[H8085] hat. Und so hat sich der Fluch[H423] und der Schwur[H7621] über[H5921] uns ergossen[H5413], der[H834] im Gesetz[H8451] Moses[H4872], des Knechtes[H5650] Gottes[H430], geschrieben[H3789] steht[H3789], weil[H3588] wir gegen ihn gesündigt[H2398] haben. **12** Und er hat seine Worte[H1697] erfüllt[H6965], die[H834] er über[H5921] uns und über[H5921] unsere Richter[H8199] geredet[H1696] hat, die[H834] uns richteten[H8199], indem er ein großes[H1419] Unglück[H7451] über[H5921] uns brachte[H9353], so dass[H834] unter[H8478] dem ganzen[H3605] Himmel[H8064] keines[H3808] geschehen[H6213] ist wie[H834] dasjenige, das an Jerusalem[H3389] geschehen[H6213] ist. **13** So wie[H834] es im Gesetz[H8451] Moses[H4872] geschrieben[H3789] steht[H3789], ist all[H3605] dieses[H2063] Unglück[H7451] über[H5921] uns gekommen[H935]. Und wir flehten[H2470] den[H6440] HERRN[H3068], unseren Gott[H430], nicht[H3808] an[H2470], dass wir von[H4480] unseren Ungerechtigkeiten[H5771] umgekehrt[H7725] wären und Einsicht[H7919] erlangt hätten für deine Wahrheit[H571]. **14** Und so hat der HERR[H3068] über[H5921] das Unglück[H7451] gewacht[H82454] und es über[H5921] uns kommen[H935] lassen. Denn[H3588] der HERR[H3068], unser Gott[H430], ist gerecht[H6662] in[H5921] allen[H3605] seinen Taten[H4639], die[H834] er getan[H6213] hat[5]; aber wir haben seiner Stimme[H6963] nicht[H3808] gehorcht[H8085]. **15** Und nun[H6258], Herr[H136], unser Gott[H430], der[H834] du dein Volk[H5971] aus[H4480] dem Land[H776] Ägypten[H4714] mit starker[H2389] Hand[H3027] herausgeführt[H3318] und dir einen Namen[H8034] gemacht[H6213] hast, wie es an diesem[H2088] Tag[H3117] ist – wir haben gesündigt[H2398], wir haben gottlos[H7561] gehandelt[H7561]. **16** Herr[H136], nach allen[H3605] deinen Gerechtigkeiten[H66666] lass doch[H4994] deinen Zorn[H639] und deinen Grimm[H2534] sich wenden[H7725] von[H4480] deiner Stadt[H5892] Jerusalem[H3389], deinem heiligen[H6944] Berg[H2022]! Denn[H3588] wegen unserer Sünden[H2399] und der Ungerechtigkeiten[H5771] unserer Väter[H1] sind Jerusalem[H3389] und dein Volk[H5971] zum Hohn[H2781] geworden allen[H3605] denen, die uns umgeben[H5439]. **17** Und nun[H6258] höre[H8085], unser Gott[H430], auf[H413] das Gebet[H8605] deines Knechtes[H5650] und auf[H413] sein Flehen[H8469]; und um[H4616] des Herrn[H136] willen[H4616] lass dein Angesicht[H6440] leuchten[H215] über[H5921] dein verwüstetes[H8076] Heiligtum[H4720]! **18** Neige[H5186], mein Gott[H430], dein Ohr[H241]

und höre[H8085]! Öffne deine Augen[H5869] und sieh[H7200] unsere Verwüstungen[H8074] und die Stadt[H5892], die[H834] nach deinem Namen[H8034] genannt[H7121] ist! Denn[H3588] nicht[H3808] um[H5921] unserer Gerechtigkeiten[H6666] willen[H5921] legen[H5307] wir[H587] unser Flehen[H8469] vor[H6440] dir nieder[H5307], sondern[H3588] um[H5921] deiner vielen[H7227] Erbarmungen[H7356] willen[H5921]. [?][H6491] [?][H6491] **19** Herr[H136], höre[H8085]! Herr[H136], vergib[H5545]! Herr[H136], höre zu und handle[H6213]; zögere[H309] nicht[H408], um[H4616] deiner selbst willen[H4616], mein Gott[H430]! Denn[H3588] deine Stadt[H5892] und dein Volk[H5971] sind nach[H5921] deinem Namen[H8034] genannt[H7121]. [?][H7181] [?][H7181]

20 Während[H5750] ich[H589] noch redete[H1696] und betete[H6419] und meine Sünde[H2403] und die Sünde[H2403] meines Volkes[H5971] Israel[H3478] bekannte[H3034] und mein Flehen[H8467] vor[H6440] dem HERRN[H3068], meinem Gott[H430], für[H5921] den heiligen[H6944] Berg[H2022] meines Gottes[H430] niederlegte[H5307], **21** während[H5750] ich[H589] noch redete[H1696] im Gebet[H8605], da kam[H5060] der Mann[H376] Gabriel[H1403], den[H834] ich im Anfang[H8462] im Gesicht[H2377], als ich ganz[H3286 H3288] ermattet[H3286 H3288] war, gesehen[H7200] hatte, zu[H413] mir her[7] zur Zeit[H6256] des Abendopfers[H4503 H6153 8]. **22** Und er gab[H995] mir Verständnis[H995] und redete[H1696] mit[H5973] mir und sprach[H559]: Daniel[H1840], jetzt[H6258] bin ich ausgegangen[H3318], um dich Verständnis[H998] zu lehren[H7919]. **23** Im Anfang[H8462] deines Flehens[H8469] ist ein Wort[H1697] ausgegangen[H3318], und *ich*[H589] bin gekommen[H935], um es dir mitzuteilen; denn[H3588] du[H859] bist ein Vielgeliebter[H2532]. So höre[H995] auf[H995] das Wort[H1697], und verstehe[H995] das Gesicht[H4758]: [?][H5046] [?][H995] **24** 70[H7657] Wochen[H7620] sind über[H5921] dein Volk[H5971] und über[H5921] deine heilige[H6944] Stadt[H5892] bestimmt[H2852], um die Übertretung[H6588] zum[H3607] Abschluss[H3607] zu[H3607] bringen[H3607] und den Sünden[H2403] ein[H2856] Ende[H2856] zu[H2856] machen[H28569] und die Ungerechtigkeit[H5771] zu sühnen[H3722] und eine ewige[H5769] Gerechtigkeit[H6664] einzuführen[H935] und Gesicht[H2377] und Propheten[H5030] zu versiegeln[H2856] und ein Allerheiligstes[H6944 H6944] zu salben[H4886]. **25** So wisse[H3045] denn und verstehe[H7919]: Vom[H4480] Ausgehen[H4161] des Wortes[H1697], Jerusalem[H3389] wiederherzustellen[H7725] und zu bauen[H1129], bis[H5704] auf den Messias[H4899], den Fürsten[H505710], sind 7[H7651] Wochen[H7620] und 62[H8147 H8346] Wochen[H7620]. Straßen[H7339] und Gräben[H2742] werden wiederhergestellt[H7725] und gebaut[H1129] werden[11], und zwar in Drangsal[H6695] der Zeiten[H6256]. **26** Und nach[H310] den 62[H8147 H8346] Wochen[H7620] wird der Messias[H4899] weggetan[H377212] werden und nichts[H369] haben. Und das Volk[H5971] des kommenden[H935] Fürsten[H5057] wird die Stadt[H5892] und das Heiligtum[H6944] zerstören[H7843], und das Ende[H7093] davon wird durch die überströmende[H7858] Flut[H7858] sein[13]; und bis[H5704] ans Ende[H7093]: Krieg[H4421], Festbeschlossenes[H2782] von Verwüstungen[H8074]. **27** Und er wird einen festen Bund[H1285] mit den Vielen[H722714] schließen[H1396] für eine[H259] Woche[H7620]; und zur Hälfte[H2677] der Woche[H7620] wird er Schlachtopfer[H2077] und Speisopfer[H4503] aufhören[H7673] lassen. Und wegen[H5921] der Beschirmung[H3671] der Gräuel[H825115] wird ein Verwüster[H8074] kommen[16], und zwar bis[H5704] Vernichtung[H3617] und Festbeschlossenes[H278217] über[H5921] das Verwüstete[H807418] ausgegossen[H5413] werden.

Fußnoten

1. Eig. die Trümmer
2. So nach der letzten kritischen Ausgabe des hebr. Textes. And. l.: Herr!
3. O. dass er ein großes Unglück über uns bringen würde
4. Vergl. Jer. 1,12; 31,28
5. O. tut
6. d.h. den Erweisungen, Bestätigungen deiner Gerechtigkeit
7. And. üb.: im Gesicht gesehen hatte, schnell fliegend zu mir her
8. Eig. Abendspeisopfers
9. Nach and. Les.: die Sünden zu versiegeln
10. Eig. bis auf einen Gesalbten, einen Fürsten
11. Eig. Es (Jerusalem) wird wiederhergestellt usw. werden zu Straßen und Gräben
12. Eig. ausgerottet
13. O. Und die Stadt und das Heiligtum wird das Volk des Fürsten zerstören, der kommen und dessen Ende in der überströmenden Flut sein wird
14. d.h. mit der Masse des jüdischen Volkes
15. Viell. der Gräuelgötzen. O. über den Flügel (Beschirmer) der Gräuel
16. And. üb.: neben dem Flügel (näml. der Cherubim) werden Gräuel der Verwüstung stehen
17. Vergl. Jes. 10,23; 28,22

Druckausgabe erzeugt am 15.07.2025 auf bibelkommentare.de

18. And.: den Verwüster

Druckausgabe erzeugt am 15.07.2025 auf bibelkommentare.de